

DER LANDRAT

Referat: Assistenz, Strategie und Kommunikation	DRUCKSACHE	
Az.: A.41 - 10.14.01/04	lfd. Nr.	Jahr
Datum: 15.05.2025	49-1	2025

Vorlage

		Zutreffendes ankreuzen ☑				
an (zutreffenden Ausschuss einsetzen und ankreuzen)	Sitzungstag	öffent- lich	nicht- öffentlich	Beschlussvorschlag		
				ange- nommen	abgelehnt	geändert
☒ Ausschuss für Wirtschaft und Strategie	22.05.2025	☒	☐			
☐		☐	☐			
☒ Kreisausschuss	06.06.2025		☒			
☒ Kreistag	18.06.2025	☒	☐			
☐ Die Ziele der UN-Behindertenrechtskonvention wurden berücksichtigt:	☐ ja ☐ nein ☒ entfällt					

Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Org.-einheit/Sichtvermerk):					Referat A
Gefertigt: A.41 gez. Stolpma nn	Beteiligt:			Landrat	zur Beschlussausführung.
				gez. Radeck	(Handzeichen)

Betreff:

Strategische Ausrichtung des Landkreises Helmstedt – Beschluss zur Einführung eines standardisierten, produktbezogenen Kennzahlensystems für die Verwaltung des Landkreises Helmstedt

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Einführung eines standardisierten, produktbezogenen Kennzahlensystems für die Verwaltung des Landkreises Helmstedt. Ziel ist die Stärkung der strategischen Steuerung, der Transparenz sowie des strukturierten Austauschs zwischen Politik und Verwaltung.

Die Verwaltung hat in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Produktverantwortlichen der gewählten wesentlichen Produkte ein Kennzahlenset erarbeitet. Dieses orientiert sich an landesweit etablierten Grundsätzen und umfasst mindestens folgende drei Steuerungsdimensionen:

- **Auftragserfüllung** (z. B. Leistungsmengen, Zielerreichung),
- **Kundenorientierung** (z. B. Nutzerzufriedenheit, Beteiligung),

Vorlage (Fortsetzungsblatt)	DRUCKSACHE	
	lfd. Nr. 49-1	Jahr 2025

• **Ressourceneinsatz, Wirtschaftlichkeit und Basisdaten** (z. B. Fallzahlen, Kosten je Einheit).

Das Kennzahlenset soll zunächst für die als wesentlich identifizierten Produkte der Verwaltung erarbeitet werden. Die Auswahl dieser Produkte orientierte sich an der Ertrags- und Aufwandsrelevanz im doppelischen Haushaltswesen sowie an ihrer politischen Steuerungsrelevanz.

Die Ergebnisse dienen der internen Verwaltungssteuerung, dem Haushaltscontrolling und sollen gleichzeitig den Gremien des Kreistags und des Ausschusses für Wirtschaft und Strategie als fundierte Grundlage für die Bewertung von Leistungen und Zielerreichung dienen. Weiterhin ist auch eine Veröffentlichung im Haushaltsplan vorgesehen, um die Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit zu erhöhen.

Der Beschluss des Kreistages vom 18.12.2024 zu Vorlage 134/2024 wird dahingehend geändert, dass das Produkt „24301 Sonstige schulische Aufgaben“ kein wesentliches Produkt ist.

Vorlage (Fortsetzungsblatt)	DRUCKSACHE	
	lfd. Nr. 49-1	Jahr 2025

Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen:

- 5 Mit der Einführung der Doppik wurde in niedersächsischen Kommunen ein systematischer Produkt- und Zielsteuerungsansatz verankert. Die sog. „wesentlichen Produkte“ sind dabei die zentralen Leistungseinheiten der Verwaltung, für die Ressourcen geplant und Ziele definiert werden. In der Praxis zeigt sich, dass viele Landkreise und Städte bereits erfolgreich produktbezogene Kennzahlensysteme einsetzen, um Steuerungsinformationen bereitzustellen, Leistungen zu bewerten und Entwicklungspotenziale zu erkennen.
- 10 Der Landkreis Helmstedt will mit dem vorliegenden Ansatz einen weiteren Schritt in Richtung wirkungsorientierter Steuerung und transparenter Verwaltungsarbeit gehen. Eine klare, nachvollziehbare Darstellung von Zielerreichung und Ressourceneinsatz stärkt sowohl die politische Entscheidungsfähigkeit als auch das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Verwaltung.
- 15 Der Landkreis Helmstedt befindet sich seit Anfang 2023 in der Aktualisierung des Kreisentwicklungskonzeptes. Am Anfang stand die Analyse der Potentiale im Landkreis, basierend auf der Auswertung der großen Bürgerbeteiligung. Diese bestand im ersten Teil aus einer Bürgerbefragung mit einer Beteiligung von 5.867 am Landkreis Helmstedt interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Im Anschluss erfolgte auf Basis der ersten Auswertungen eine Road-Show in allen kreisangehörigen Kommunen mit einer Ergebnispräsentation und der Einladung zu einem interaktiven Austausch, sodass die quantitative Befragung um qualitative Gespräche ergänzt werden konnte.
- 20
- 25 Im ersten Halbjahr 2024 wurden Multiplikatoren im Rahmen von Workshops in sechs nach Themen sortierten Fachgruppen einbezogen: Sicherheit und Ordnung, Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport, Wirtschaft und Tourismus sowie Gestaltung der Umwelt. In diesen Fachgruppen wurden mit interessierten Kreistagsabgeordneten, betroffenen Akteuren/innen, Experten/innen und den Hauptverwaltungsbeamten der kreisangehörigen Kommunen zu den jeweiligen Themenfeldern Impulse für neue strategische Optionen erarbeitet. Zusätzlich wurden weitere Studien und Informationen wie z. B. Prognos, Zensus, Daten zur demografischen und sozialen Entwicklung im Landkreis Helmstedt und der Makroumwelt ausgewertet. Im Ergebnis wurden 6 Aktionsräume erstellt:
- 30
- 35

Vorlage (Fortsetzungsblatt)	DRUCKSACHE	
	lfd. Nr. 49-1	Jahr 2025



Auf Basis aller Analysen der Jahre 2023/2024 wurden drei konkrete langfristige Ziele definiert, die bis 2035 erreicht werden sollen. Für die Haushaltsplanung ab Haushaltsjahr 2026 wurden die nachstehenden Strategischen Ziele beschlossen:

1. Der Landkreis treibt die 6 Aktionsräume voran und setzt Impulse!

- Strategierat: Ausschuss für Wirtschaft und Strategie und Themenpaten
- Ratgeber für die kreisangehörigen Kommunen
- Unterstützer für die Umsetzung der Ideen

2. Die Anzahl der Einwohner/innen bei über 90.000 halten!

- Die 6 Aktionsräume zahlen alle auf dieses Ziel ein
- Im Wettbewerb um Menschen bestehen
- Über steuerungsrelevante Ziele der Wesentlichen Produkte wird operationalisiert

3. Der Landkreis versteht sich als moderner Dienstleister!

- Stabilisierung der finanziellen Lage
- Steigerung der Zufriedenheit in der Bürgerschaft
- Optimaler Partner für die kreisangehörigen Kommunen

Für bestimmte kommunale Leistungen wird ein steuerungsrelevantes Controlling festgelegt. Dies geschieht über die Wahl der Wesentlichen Produkte. Diese sind zum einen von finanzieller und zum anderen von kommunalpolitischer Bedeutung. Die Wesentlichen Produkte wurden im Oktober/November 2024 von den Kreistagsabgeordneten mittels

Vorlage (Fortsetzungsblatt)	DRUCKSACHE	
	lfd. Nr. 49-1	Jahr 2025

60 Nutzwertanalyse gewählt. Im Dezember 2024 wurden durch Kreistagsbeschluss für die Haushaltsplanungen ab Haushaltsjahr 2026 folgende wesentliche Produkte nach § 4 Abs. 7 KomHKVO bestimmt:

Thema	Produkte
Kita	36101 Kindertagesstätten/ Tagespflege
Bildung	21201 Hauptschulen
	21501 Realschulen
	21601 Kombinierte Haupt- und Realschulen
	21602 Oberschulen
	21701 Gymnasien
	21801 Integrierte Gesamtschulen
	22101 Förderschulen
	23101 Berufsschulen
	24101 Schülerbeförderung
	24301 Sonstige schulische Aufgaben
Gebäude	11152 Gebäudemanagement
Verkehrsflächen	54201 Kreiseigene Verkehrsflächen
Sicherheit	12601 Brandschutz
	12701 Krankentransport- und Rettungsdienst
	12801 Katastrophenschutz
Wirtschaftsförderung	57101 Wirtschaftsförderung
Digitalisierung	11117 IT-Service
	11142 Verwaltungsdigitalisierung
	53601 Versorgung mit technischer Informations- u. Telekommunikationsinfrastruktur

65 Entsprechend des Projektplans wurde für die wesentlichen Produkte wird im dritten Projekt-Modul im 1. Halbjahr 2025 ein Berichtswesen mit steuerungsrelevanten Kennzahlen entwickelt. Dies dient dem standardisierten und transparenten Austausch zwischen Politik und Verwaltung. Zukünftig wird diesen wesentlichen Produkten besondere Beachtung
70 geschenkt – stets vor dem Hintergrund der entwickelten strategischen Ziele.

Bei der Erarbeitung der Kennzahlensets wurde festgestellt, dass das Produkt „24301 Sonstige schulische Aufgaben“ keine Steuerungsrelevanz hat. Das Produkt umfasst im Wesentlichen durchlaufende Posten für einzelne Projekte wie z. B. Inklusionspauschalen, Zuschuss der BA für das Projekt BOHE M E sowie Versicherungsbeiträge.
75